

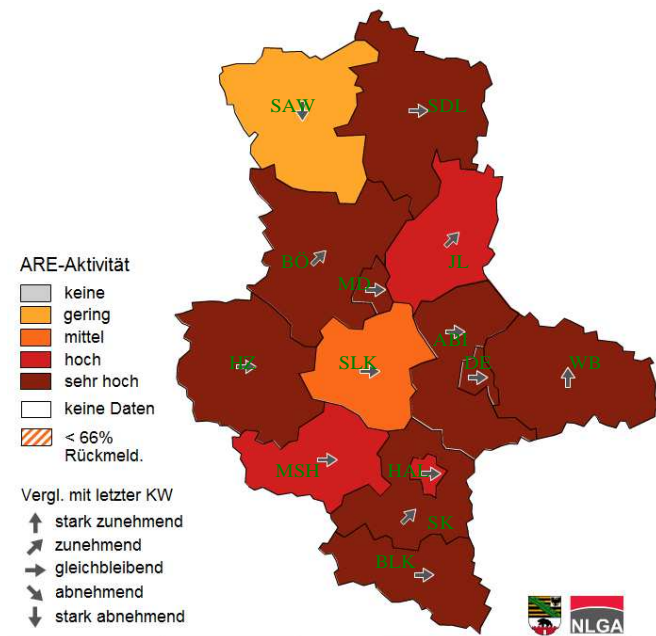
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 06/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



06. KW (02.02.2015 – 08.02.2015)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
Kindertagesstätten: 137 von 138

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1581 von 12466 betreuten Kindern
ARE-Krankenstand: 12,7% (Vorwoche: 10,9%)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	1 (Vorwoche: 0)
Mittel	1 (Vorwoche: 3)
Hoch	3 (Vorwoche: 5)
Sehr hoch	9 (Vorwoche: 6)

Trend:

In 9 einem Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 3 Stadt-/Landkreisen eine hohe und in je einem Landkreis eine mittlere und eine geringe ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine sehr hohe ARE- Aktivität vor.

Virologische Surveillance

In der Virologischen Surveillance ist der Anteil der Proben mit Virusnachweis auf inzwischen 59% weiter gestiegen (Vorwoche 56%). In 52% der positiven Proben wurden Influenza-A-Viren nachgewiesen (25% Influenza A (H3N2), 4% pandemische Influenza A (H1N1), 23% Influenza A ohne weitere Differenzierung), 2% der Nachweise entfielen auf Influenza-B-Viren, 38% auf RS-Viren und 8% auf Adenoviren. Ein Abflauen der aktuellen Grippewelle zeichnet sich an Hand der Daten aus der Virologischen Surveillance gegenwärtig nicht ab.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 338 Laborbefunde übermittelt: 322x Influenza A (258x PCR, 9x Antigennachweis, 62x klinisch-epidemiologisch), 15x Influenza B (15x PCR) und 1x Influenza A/B (PCR). Es handelt sich um 241 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 Monaten bis 17 Jahren sowie um 97 Erwachsene im Alter von 18 bis 81 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 105x Anhalt-Bitterfeld, 49x Halle (Saale), 39x Saalekreis, 33x Dessau-Roßlau, 25x Stendal, 20x Magdeburg, 18x Wittenberg, 14x Harz, 10x Jerichower Land, 8x Börde, 7x Salzlandkreis, 5x Mansfeld-Südharz, 4x Burgenlandkreis, 1x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand (09.02.2015): 734 Influenza-Erkrankungen, davon 700x Influenza A, 32x Influenza B und 2x Influenza A/B.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.
Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de,

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG
Tel.: 0391-2564-195
Dr. Hanna Oppermann,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance
Tel.: 0391-2564-104 oder -176
Dr. Hanns-Martin Imscher,
Dr. Carina Helmeke